

Beschlussvorlage

2014-2019/Bau-105

Status: öffentlich

Fachbereich FB Bau/Stadtentwicklung
 Verfasser

Erstellungsdatum: 02.02.2017
 Aktenzeichen 61.50.05

Betreff:

Stadtsanierung, Projektbestätigung innerstädtischer Parkplatz im Bereich Bahnhof

Beratungsfolge:			Abstimmung			
Sitzungsdatum	Gremium	Zuständigkeit	Ja	Nein	Ent	Bef
27.02.2017	Bau- und Vergabeausschuss	Entscheidung				

Ergebnis der Abstimmung: **beschlossen** **abgelehnt**

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Vergabeausschuss bestätigt das geplante Projekt und nimmt den dargestellten Sachverhalt zur Kenntnis.

(Dagmar Turian)
 Fachbereichsleiter/in

(Thomas Barz)
 Bürgermeister

Sachverhalt:

Analog den Darstellungen der Beschlusslage 2014-2019 Bau-096 wird die Schaffung von zusätzlichen Parkplätzen im Bahnhofsumfeld geplant. Dazu sollen die Finanzierungsmöglichkeiten im Rahmen der Stadtsanierung genutzt werden.

Im Ergebnis einer Grundlagenermittlung und Flächenanalyse wurde die Grünfläche im Quartier Bahnhofstraße/Poststraße als geeigneter Standort ermittelt. Die Lagebeschreibung ist der Anlage zu entnehmen. Dieser Standort verfügt über eine zumutbare Anbindung an den Bahnhof und auch an die Innenstadt. Mit dem Bau von zusätzlichen Parkplätzen in diesem Bereich können Tagesstellplätze in zentrumsnaher Lage abgelöst werden und wieder als Kurzzeitparkplätze für die Innenstadtbedürfnisse zur Verfügung gestellt werden.

Es handelt sich um ein kommunales Grundstück. In die Aufgabenstellung soll auch der Abriss des alten Kiosks einbezogen werden. Darüber hinaus soll neben der Stellplatzfunktion auch ein weitestgehender Erhalt von Solitärpflanzungen und Schaffung von einem Aufenthaltsbereich für Wartende und Kinder berücksichtigt werden. Dazu werden mit der Vorplanung für eine derartige Anlage auch entsprechende Gestaltungsvorschläge erarbeitet.

Die Finanzierung der notwendigen Planungskosten und Baukosten erfolgt aus den Verkaufserlösen städtischer Grundstücke im Sanierungsgebiet. Aktuell sind die Planungskosten bereits aus dem Verkauf der Lindenstraße 02 und des Lindenhofes zu finanzieren. Die Baukostenermittlung ergibt sich im Ergebnis der Entwurfsgestaltung und bedarf der zusätzlich geplanten Erlöse aus dem Verkauf der Bahnhofstraße 8.

Die Maßnahme entspricht dem sinnvollen Einsatz der noch zur Verfügung stehenden Einnahmen, vor Abschluss der Sanierungsmaßnahmen und dient der Erreichung der allgemeinen Sanierungszielstellung.

Das Planungsbüro wird im Rahmen einer Angebotseinholung ermittelt.

Die inhaltlichen Vorgaben zur Projektentwicklung werden Bestandteil einer gesonderten Beschlusslage.

Anlagen:

Bau-105, Anlage 1, Luftbild Standort Bahnhofstraße Ecke Poststraße

Finanzielle Auswirkungen:

51.1.10.531700 160.000,00 € bisherige Verkaufseinnahmen/Ausgabemöglichkeit, Planungskosten in Höhe von vor. 25.000,00 € (entscheidend sind die Gestaltungsvorgaben) sind aus diesem Kostenrahmen zu finanzieren.